

Corporate Governance

79	Konzernstruktur und Aktionariat
82	Kapitalstruktur
84	Verwaltungsrat, Verwaltungsratsausschüsse
97	Konzernleitung
102	Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen
102	Mitwirkungsrechte der Aktionäre
104	Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen
105	Revisionsorgan
106	Informationspolitik

Der Bericht zur Corporate Governance enthält die erforderlichen Angaben gemäss der per 31. Dezember 2020 gültigen «Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance» der SIX Swiss Exchange und folgt im Aufbau deren Struktur. Die geforderte Offenlegung von Vergütungen und Beteiligungen der obersten Unternehmensebene wird im Vergütungsbericht ausgewiesen. Zudem wird gemäss dem Grundsatz «comply or explain» eine Erklärung abgegeben, falls die Corporate Governance des Unternehmens von den Empfehlungen des «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance» (nachfolgend Swiss Code) abweicht.

1 Konzernstruktur und Aktionariat

1.1 Konzernstruktur

Die Schindler Holding AG ist eine Holdinggesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Hergiswil (Kanton Nidwalden, Schweiz). Ihre Namenaktien (ISIN: CH0024638212, Valorenummer: 2.463.821, SCHN) und Partizipationsscheine (ISIN: CH0024638196, Valorenummer: 2.463.819, SCHK) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Am 31. Dezember 2020 betrug die Börsenkapitalisierung der Schindler Holding AG CHF 25,7 Mrd. Die Schindler Holding AG hält direkt oder indirekt Beteiligungen an den konsolidierten Gesellschaften, welche in Anmerkung 27, Jahresrechnung Konzern aufgeführt sind.

Der Schindler-Konzern ist mit lokalen Gesellschaften als einer der global führenden Anbieter von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen in den wichtigsten Märkten weltweit in Produktion, Montage, Unterhalt und Modernisierung tätig. Darüber hinaus bietet das Unternehmen digitale Lösungen für das Transit- sowie Gebäudemanagement an. Der Konzern weist per 31. Dezember 2020 folgende Struktur auf:

Verwaltungsrat

Aufsichts- und Strategieausschuss

Konzernleitung

Chief Executive Officer (CEO)

Corporate Human Resources, Stellvertretender CEO

Chief Financial Officer (CFO)

Chief Information Officer (CIO)

Chief Technology Officer (CTO)

Field Quality & Excellence

Escalators and Supply Chain

Operations

Europa-Nord

Europa-Süd

Amerika

Asien-Pazifik

China

Organisatorische und personelle Veränderungen nach dem 31. Dezember 2020 sind unter 1.4 Änderungen nach dem Bilanzstichtag dargestellt.

Die Aufgaben des vollamtlichen Aufsichts- und Strategieausschusses werden in Ziffer 3.5.2.1 sowie im Geschäftsleitungsreglement der Schindler Holding AG (GLR) erläutert, welches auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet ist: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

1.2 Bedeutende Aktionäre

Per 31. Dezember 2020 hielten die Familien Schindler und Bonnard sowie diesen Familien nahestehende Personen über Aktionärbindungsverträge gesamthaft 47 208 588 Namenaktien der Schindler Holding AG, was 70,4% der Stimmrechte des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals entspricht. Es gibt keine weiteren Aktionäre, welche nach Artikel 120 des Bundesgesetzes über die Finanzmarktinfrastrukturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel (FinfraG) eine Beteiligung von mehr als 3% der Stimmrechte an der Schindler Holding AG gemeldet haben. Im Berichtsjahr wurden keine Meldungen gemäss Artikel 120 FinfraG veröffentlicht. Meldungen aus früheren Jahren können eingesehen werden unter: www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html.

1.3 Kreuzbeteiligungen

Die Schindler Holding AG hält keine Kreuzbeteiligungen über 5% an einer Gesellschaft ausserhalb des Schindler-Konzerns.

1.4 Änderungen nach dem Bilanzstichtag

Der Verwaltungsrat hat am 25. September 2020 über die folgenden Veränderungen in der Konzernleitung informiert, die per 1. Januar 2021 in Kraft traten:

Sabine Siméon-Aissaoui, zuvor Head Supply Chain Europe, wurde zum Mitglied der Konzernleitung ernannt und übernahm die Verantwortung für den Bereich Escalators and Supply Chain. Sie folgte auf Egbert Weisshaar, der nach mehr als 27 Jahren im Schindler-Konzern per 31. Dezember 2020 aus der Konzernleitung ausschied.

Der Verwaltungsrat hat zudem am 15. Dezember 2020 über die folgenden Veränderungen in der Konzernleitung informiert, die per 1. April 2021 in Kraft treten werden:

Tobias B. Staehelin, derzeit Vorsitzender der Geschäftsführung der C. Haushahn Gruppe Deutschland und Mitglied des Verwaltungsrats der Schindler Holding AG, wurde zum Mitglied der Konzernleitung ernannt und wird die Verantwortung für den Bereich Group Human Resources übernehmen. Tobias B. Staehelin folgt auf David Clymo, der nach mehr als 20 Jahren im Schindler-Konzern per 31. März 2021 aus der Konzernleitung ausscheiden und in den Ruhestand treten wird. Herr Staehelin bleibt Mitglied des Verwaltungsrats der Schindler Holding AG.

Die Konzernleitung setzt sich per 1. April 2021 wie folgt zusammen:

	Nationalität	Funktion
Thomas Oetterli (1969)	Schweizer	CEO
Julio Arce (1968)	Spanier	Europa-Süd
Matteo Attrovio (1972)	Italiener	CIO
Karl-Heinz Bauer (1958)	Deutscher	CTO
Paolo Compagna (1968)	Italiener	Europa-Nord Stellvertretender CEO
Andre Inerra (1964)	Brasilianer	Amerika
Jujudhan Jena (1968)	Amerikaner	Asien-Pazifik
Urs Scheidegger (1969)	Schweizer	CFO
Christian Schulz (1964)	Deutscher	Operations
Robert Seakins (1959)	Australier	Field Quality & Excellence
Sabine Siméon-Aissaoui (1973)	Französin	Escalators and Supply Chain
Tobias B. Staehelin (1978)	Schweizer	Corporate Human Resources
Daryoush Ziai (1963)	Amerikaner	China

Die aktuellen Angaben sind abrufbar unter:

www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance
(www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/group-executive-committee.html).

Am 17. Februar 2021 wurden zudem die folgenden Änderungen bekannt gegeben:

Dr. Rudolf W. Fischer, Mitglied des Verwaltungsrates seit 2012, wird sich nach 25 Jahren im Schindler-Konzern an der Generalversammlung 2021 nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Alle übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich an der ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 2021 zur Wiederwahl, inklusive Luc Bonnard, für welchen der Verwaltungsrat in Übereinstimmung mit der Ausnahmebestimmung im Geschäftsleitungsreglement der Schindler Holding AG entschieden hat, das Alterslimit hinauszuschieben.

Der Verwaltungsrat hat entschieden, der Generalversammlung 2021 Adam Keswick (geboren 1973) und Günter Schäuble (geboren 1962) zur Neuwahl in den Verwaltungsrat vorzuschlagen. Es wird zudem vorgeschlagen, Adam Keswick als Mitglied des Vergütungsausschusses zu wählen.

Adam Keswick ist exekutiver Verwaltungsrat von Jardine Matheson Holdings Limited, wo er seit 2001 tätig ist. Adam Keswick hält eine Master of Arts der Universität von Edinburgh, UK.

Günter Schäuble ist Head Global Finance and Tax bei Schindler. Er ist Verwaltungsratspräsident der Schindler Aufzüge AG, Schweiz, und Mitglied von mehreren Industrie- und Steuerverbänden. Günter Schäuble ist Deutscher Steuerberater und dipl. Schweizer Steuerexperte.

2 Kapitalstruktur

2.1 Kapital

Per 31. Dezember 2020 beträgt das ordentliche Aktienkapital der Schindler Holding AG CHF 6 707 745.20, das Partizipationskapital CHF 4 071 683.10.

2.2 Genehmigtes und bedingtes Kapital

Per 31. Dezember 2020 verfügt die Schindler Holding AG weder über genehmigtes noch bedingtes Kapital.

2.3 Kapitalveränderungen der letzten drei Jahre

Es gab keine Veränderungen des Aktien- und Partizipationskapitals im Zeitraum zwischen 1. Januar 2018 und 31. Dezember 2020.

2.4 Aktien und Partizipationsscheine

Per 31. Dezember 2020 beträgt das Aktienkapital CHF 6 707 745.20. Es ist eingeteilt in 67 077 452 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien von je CHF 0.10 Nennwert. Jede Aktie gibt, vorbehaltlich des Artikels 13 der Statuten, das Recht auf eine Stimme sowie auf einen ihrem Nennwert entsprechenden Anteil am Bilanzgewinn und am Liquidationsergebnis.

Per 31. Dezember 2020 beträgt das Partizipationskapital CHF 4 071 683.10. Es ist eingeteilt in 40 716 831 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Partizipationsscheine von je CHF 0.10 Nennwert. Jeder Partizipationsschein gewährt einen seinem Nennwert entsprechenden Anteil am Bilanzgewinn und am Liquidationsergebnis. Er gewährt jedoch weder ein Stimmrecht noch ein anderes damit zusammenhängendes Mitgliedschaftsrecht, wie z. B. die Teilnahme an der Generalversammlung.

2.5 Genussscheine

Die Schindler Holding AG hat keine Genussscheine ausgegeben.

2.6 Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

2.6.1 Beschränkung der Übertragbarkeit

Gemäss Artikel 13 der Statuten hat der Verwaltungsrat den Eintrag eines Erwerbers im Aktienbuch als Vollaktionär zu verweigern, wenn dieser:

- die Aktien nicht in eigenem Namen und auf eigene Rechnung erworben hat oder
- aufgrund der Eintragung über mehr als 3% der Stimmrechte verfügen würde

Die Stimmrechte miteinander verbundener Aktionäre werden zusammengezählt.

Für ausländische Erwerber ist im Hinblick auf bundesrechtlich festgelegte Nachweispflichten über die schweizerische Beherrschung eine Eintragungsbeschränkung vorgesehen, falls Ausländer aufgrund des Eintrages gesamthaft über mehr als 10% der Stimmrechte verfügen würden.

Die statutarisch vorgesehenen Eintragungsbeschränkungen finden in folgenden Fällen keine Anwendung:

- der Erwerber war bereits am Stichtag vom 15. Juni 1992 mit mindestens 3% der Stimmrechte im Aktienbuch eingetragen bzw. ist Ehegatte, Nachkomme oder Geschwister einer solchen Person oder
- die Stimmrechte wurden unmittelbar durch Erbgang, Erbteilung oder eheliches Güterrecht erworben

Die Generalversammlung kann mit relativer Mehrheit Ausnahmen zu den Prozentgrenzen beschliessen, wobei es zur rechtsgültigen Beschlussfassung der Vertretung von mindestens der Hälfte der im Handelsregister eingetragenen Aktien bedarf. Der Gesuchsteller hat ein Recht auf Vorlage an die Generalversammlung. Diese hatte im Geschäftsjahr 2020 über kein Ausnahmegesuch zu befinden.

Für Details der Eintragungsbeschränkung und weitere Ausnahmen wird auf Artikel 13 der Statuten verwiesen: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Articles of Association (<https://www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/articles-of-association.html>).

Bekanntgabe der Mehrheitsaktionäre

Die Mehrheitsaktionäre gaben bekannt, dass sie im Falle eines Verkaufs von 49% oder mehr der Stimmrechte an einen Erwerber, der nicht Partei ihres Aktionärbindungsvertrages ist, einer Ausnahme zu den Eintragungsbeschränkungen nur dann zustimmen werden, falls sich der Erwerber zu einem freiwilligen öffentlichen Angebot verpflichtet, dessen Preis demjenigen entspricht, welcher den Mehrheitsaktionären bezahlt wurde.

2.6.2 Nominee-Eintragungen

In den Statuten sind keine speziellen Regeln für Eintragungen von Nominees im Aktienbuch vorgesehen.

2.7 Wandelanleihen und Optionen

2.7.1 Wandelanleihen

Die Schindler Holding AG hat keine Wandelanleihen ausstehend.

2.7.2 Mitarbeiteroptionen

Zuteilungsjahr		Zuteilung von Optionen (Anzahl)	Ausübungspreis in CHF	Ablauf Sperrfrist	Ablauf Ausübungsperiode	Anzahl per 31.12.2020		
						erloschen	ausgeübt	Bestand
2011	A	222 621 ¹	85.10	30.4.2014	30.4.2020	–4 997	–217 624	–
2011	B	104 854 ¹	124.80	30.4.2014	30.4.2020	–	–104 854	–
2012	A	162 118 ¹	108.20	30.4.2015	30.4.2021	–2 389	–139 313	20 416
2013	A	138 012 ²	137.84	30.4.2016	30.4.2022	–11 918	–89 511	36 583

A = Optionen Kapitalbeteiligungspläne 2000/2003

B = Optionen Long-Term Incentive Plan

¹ Berechtigten zum Erwerb je eines Partizipationsscheines

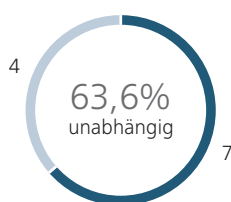
² Berechtigten zum Erwerb je einer Namenaktie

3 Verwaltungsrat, Verwaltungsratsausschüsse

Verwaltungsratsprofil

Unabhängigkeit

- Unabhängige Mitglieder¹



¹ Nicht exekutiv seit mindestens drei Jahren

Geschlechterverteilung

- Weibliche Mitglieder
- Männliche Mitglieder



Dauer der Amtszeit

- Weniger als 4 Jahre
- 4–8 Jahre
- 9–12 Jahre
- Mehr als 12 Jahre



A&F-Branchenerfahrung³

- 1–10 Jahre
- 11–20 Jahre
- 21–30 Jahre
- Mehr als 30 Jahre



3.1 Mitglieder des Verwaltungsrates der Schindler Holding AG

Stand 31.12.2020	Wohnort	Nationalität	Wahljahr ¹
Silvio Napoli (1965), Präsident	Zürich, Schweiz	Italiener	2016
Alfred N. Schindler (1949), emeritierter Präsident	Hergiswil, Schweiz	Schweizer	1977
Prof. Dr. Pius Baschera (1950), Vizepräsident	Zürich, Schweiz	Schweizer/Italiener	2005
Erich Ammann (1957)	Neuheim, Schweiz	Schweizer	2018
Luc Bonnard (1946)	Hergiswil, Schweiz	Schweizer	1984
Patrice Bula (1956)	Yens, Schweiz	Schweizer	2015
Prof. Dr. Monika Büttler (1961)	Zürich, Schweiz	Schweizerin	2013
Orit Gadish (1951)	London, UK	Amerikanerin/ Israelin/Deutsche	2020
Dr. Rudolf W. Fischer (1952)	Bergdietikon, Schweiz	Schweizer	2012
Tobias B. Staehelin (1978)	Berlin, Deutschland	Schweizer	2017
Carole Vischer (1971)	Hergiswil, Schweiz	Schweizerin	2013

¹ Ordentliche Generalversammlung im bezeichneten Jahr

Der Verwaltungsrat, der gemäss Statuten aus fünf bis dreizehn Mitgliedern besteht, zählt zurzeit elf Mitglieder. Vier davon sind exekutive Verwaltungsräte. Silvio Napoli, Erich Ammann und Orit Gadiesh bilden den Aufsichts- und Strategieausschuss. Tobias B. Staehelin übt eine operative Funktion auf Stufe einer Tochtergesellschaft aus. Die übrigen sieben Mitglieder sind nicht exekutive Verwaltungsräte.

Alle nicht exekutiven Verwaltungsräte sind unabhängig im Sinne des Swiss Code. Entsprechend den Empfehlungen und Kriterien des Swiss Code ist damit die Mehrheit des Verwaltungsrates, d.h. sieben der elf Verwaltungsratsmitglieder, unabhängig. Der Verwaltungsrat hat sowohl männliche als auch weibliche Mitglieder.

Betreffend Zusammensetzung der Verwaltungsratsausschüsse weicht die Gesellschaft von den Empfehlungen des Swiss Code ab. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass Mehrheitsaktionäre selber im Verwaltungsrat vertreten sind und damit das langfristige Aktionärsinteresse direkt wahrnehmen.

3.2 Tätigkeiten und Interessenbindungen



Silvio Napoli

Exekutiver Präsident des Verwaltungsrates, Vorsitzender des Aufsichts- und Strategieausschusses sowie des Nominationsausschusses seit 2017, Mitglied des Verwaltungsrates und des Aufsichts- und Strategieausschusses seit 2016.

Vorsitzender und Präsident des Verwaltungsrates der Swiss-American Chamber of Commerce, Zürich, Schweiz, Mitglied des Verwaltungsrates der Eaton Corporation plc, Dublin, Irland.

Silvio Napoli hat einen Master in Materialwissenschaften der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (EPFL), Schweiz, sowie als Fulbright Scholar einen MBA der Harvard Business School, Boston, USA.

Er begann seinen Berufsweg 1989 bei The Dow Chemical Co., Rheinmünster, Deutschland. Seit 1994 ist Silvio Napoli in verschiedenen internationalen Führungsfunktionen im Schindler-Konzern tätig. Von 2008 bis 2013 war er als Mitglied der Konzernleitung für die Region Asien-Pazifik verantwortlich. Danach amtierte er bis März 2016 als CEO des Schindler-Konzerns.

Silvio Napoli ist italienischer Staatsbürger, geboren 1965.



Alfred N. Schindler

Emeritierter Verwaltungsratspräsident, Mitglied des Verwaltungsrates seit 1977, unabhängiges Mitglied seit 2020, Mitglied des Nominationsausschusses seit 2017.

Alfred N. Schindler studierte Rechtswissenschaften an der Universität Basel, Schweiz (lic. iur.), und besitzt einen MBA der Wharton School of Finance der University of Pennsylvania, USA.

Er startete seine berufliche Karriere 1974 als Wirtschaftsprüfer der Neutra Treuhand AG, Bern, und war ab 1980 CFO der Notz AG, Biel, Schweiz. Anschliessend war er in verschiedenen Führungspositionen im Schindler-Konzern tätig, ab 1982 als Leiter der Unternehmensplanung, und zuletzt von 1985 bis 2011 als dessen CEO. Von 1995 bis 2017 war er Präsident des Verwaltungsrates der Schindler Holding AG und Vorsitzender des Aufsichts- und Strategieausschusses. Heute ist er als Berater für Schindler tätig.

Um sich gänzlich auf die Geschäfte der Firma Schindler zu konzentrieren, hatte Alfred N. Schindler seinerzeit folgende Verwaltungsratsmandate niedergelegt: Bank Julius Bär, UBS, Jacobs Suchard (alle Schweiz) und Deutsche Post AG.

Alfred N. Schindler ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1949.



Prof. Dr. Pius Baschera

Vizepräsident des Verwaltungsrates seit 2017, nicht exekutives, unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrates seit 2005, Mitglied des Vergütungsausschusses seit 2008 und dessen Vorsitzender seit 2015.

Administrativ-Treuhänder und Sprecher der Martin-Hilti-Familien-Treuhänderschaft und Mitglied des Verwaltungsrates der Hilti AG, Schaan, Liechtenstein; Präsident des Stiftungsrates der ETH Zürich Foundation, Zürich, Schweiz; Professor emeritus der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich, Schweiz.

Pius Baschera studierte an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich, Schweiz, und schloss seine Studien als Dr. sc. techn. sowie als Maschineningenieur und Betriebswissenschaftler ab.

Von 1979 bis 2017 war er für die Hilti AG, Schaan, Liechtenstein, in verschiedenen internationalen Führungsfunktionen tätig, dreizehn Jahre als deren CEO und anschliessend zehn Jahre als Verwaltungsratspräsident.

Pius Baschera ist Schweizer und italienischer Staatsbürger, geboren 1950.



Erich Ammann

Exekutives Mitglied des Verwaltungsrates, Mitglied des Aufsichts- und Strategieausschusses sowie des Nominationsausschusses seit 2018, Vorsitzender des Prüfungsausschusses seit 2019.

Mitglied des Verwaltungsrates der SBB AG, Bern, Schweiz.

Erich Ammann ist Betriebsökonom der HWV St. Gallen, Schweiz, und hat einen Executive MBA der Wharton School der University of Pennsylvania, USA.

Seine berufliche Laufbahn begann er 1982 als Wirtschaftsprüfer in Genf, Schweiz. Seit 1988 war er im Schindler-Konzern in verschiedenen internationalen Funktionen im Finanzbereich tätig. Von 2001 bis 2018 war er CFO und Mitglied der Konzernleitung.

Erich Ammann ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1957.



Orit Gadiesh

Exekutives Mitglied des Verwaltungsrates, Mitglied des Aufsichts- und Strategieausschusses seit 2020.

Präsidentin von Bain & Company, Boston, USA; Mitglied des Aufsichtsrates von Koninklijke Philips N.V., Amsterdam, Niederlande; Mitglied des Board of Trustees des Massachusetts Institute of Technology Inc., Cambridge, USA; Mitglied des Board of Trustees und Mitglied der Community of Chairpersons des World Economic Forum, Schweiz; Mitglied des International Business Leaders Advisory Council für den Bürgermeister von Schanghai (IBLAC).

Orit Gadiesh hat einen Bachelor in Psychologie der Hebräischen Universität, Jerusalem, Israel, sowie als Baker Scholar einen MBA der Harvard Business School, Boston, USA.

Sie ist seit 1977 bei Bain & Company in verschiedenen Funktionen tätig, seit 1993 als deren Präsidentin.

Orit Gadiesh ist amerikanische, israelische und deutsche Staatsbürgerin, geboren 1951.



Luc Bonnard

Mitglied des Verwaltungsrates seit 1984, unabhängiges Mitglied seit 2015, Mitglied des Nominationsausschusses seit 2017.

Luc Bonnard hat einen Abschluss als dipl. El.-Ing. der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich, Schweiz.

Er trat 1972 in den Schindler-Konzern ein und war in verschiedenen Managementpositionen tätig, unter anderem als Leiter des Aufzugs- und Fahrtreppengeschäfts. Von 1991 bis 2012 war er Mitglied des Aufsichts- und Strategieausschusses, von 1996 bis 2017 amtierte er als Vizepräsident des Verwaltungsrates und von 2013 bis 2019 war er Vorsitzender des Prüfungsausschusses. Heute ist er als Berater für Schindler tätig.

Luc Bonnard ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1946.



Patrice Bula

Nicht exekutives, unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrates seit 2015, Mitglied des Vergütungsausschusses seit 2017.

Als Nestlé-Vertreter ist er Mitglied des Verwaltungsrates der Cereal Partners Worldwide S.A., Lausanne, Schweiz, sowie der Froneri Ltd. (Joint Venture von Nestlé und R&R Ice Cream), London, Grossbritannien. Er ist zudem Mitglied des Verwaltungsrates der Novartis AG, Basel, Schweiz.

Patrice Bula hat einen Master in Wirtschaftswissenschaften der Universität Lausanne, HEC, Schweiz, sowie einen Abschluss des «Program for Executive Development» des IMD Lausanne, Schweiz.

Seit 1983 ist er in verschiedenen internationalen Funktionen im Nestlé-Konzern tätig. Seit 2011 amtiert er als Executive Vice President der Nestlé S.A. und ist für die strategischen Geschäftseinheiten, Marketing, Verkauf und Nespresso verantwortlich. Zuvor war er unter anderem Marktchef der Region China (2007–2011).

Patrice Bula ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1956.



Prof. Dr. Monika Bütler

Nicht exekutives, unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrates seit 2013, Mitglied des Prüfungsausschusses seit 2017.

Mitglied des Bankrats der Schweizerischen Nationalbank, Zürich, Schweiz, Mitglied des Verwaltungsrates der HUBER+SUHNER AG, Herisau, Schweiz, Vizepräsidentin des Stiftungsrats der Gebert Rütli Stiftung, Basel, Schweiz und Mitglied des Stiftungsrates der Max Schmidheiny-Stiftung an der Universität St. Gallen, Schweiz.

Monika Bütler promovierte an der Universität St. Gallen, Schweiz, in Volkswirtschaftslehre und ist diplomierte Mathematikerin mit Studienschwerpunkt Physik der Universität Zürich, Schweiz.

Sie ist seit 2004 Professorin für Volkswirtschaftslehre und Direktorin des Schweizerischen Instituts für Empirische Wirtschaftsforschung (SEW) der Universität St. Gallen, Schweiz. Von 2009 bis 2013 war sie Dekanin der «School of Economics and Political Science» der Universität St. Gallen, Schweiz. 2008 und 2011 war sie Gastprofessorin an der University of New South Wales in Sydney, Australien.

Monika Bütler ist Schweizer Staatsbürgerin, geboren 1961.



Dr. Rudolf W. Fischer

Nicht exekutives, unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrates und Mitglied des Vergütungsausschusses seit 2012.

Mitglied des Verwaltungsrates der Vetropack Holding AG, Bülach, Schweiz.

Rudolf W. Fischer promovierte in Wirtschaftswissenschaften (Dr. oec. publ.) an der Universität Zürich, Schweiz.

Vor seinem Eintritt in den Schindler-Konzern 1996 war er unter anderem CEO verschiedener Gesellschaften und Partner eines Beratungsunternehmens. Bis 2011 war er Mitglied der Schindler-Konzernleitung Aufzüge & Fahrtreppen, verantwortlich für Personal, Führungsausbildung sowie Corporate Safety & Health, und von 2012 bis 2016 Mitglied des Aufsichts- und Strategieausschusses des Verwaltungsrates.

Rudolf W. Fischer ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1952.



Tobias B. Staehelin

Exekutives Mitglied des Verwaltungsrates seit 2017, mit operativer Funktion auf Stufe Konzerngesellschaft.

Mitglied des Verwaltungsrates der Schindler Aufzüge AG, Ebikon, Schweiz.

Tobias B. Staehelin studierte Rechtswissenschaften (lic. iur. HSG) und internationales Management (CEMS Master in International Management) an der Universität St. Gallen, Schweiz, und schloss einen Nachdiplomstudiengang an der Northwestern University School of Law, Chicago, USA, und am Instituto de Empresa, Madrid, Spanien (Master of Laws with Honors), ab. Er ist Inhaber des Genfer Anwaltspatents.

Er war als Rechtsanwalt in Genf tätig, bevor er 2009 zum Schindler-Konzern stiess. Seither war er unter anderem Project Sales Manager der Top-Range-Division in China und Geschäftsführer von Jardine Schindler, Macau. Von 2015 bis 2017 war er Regionalleiter Südwest bei der Schindler Deutschland GmbH. Seit 2018 ist er Vorsitzender der Geschäftsführung der C. Haushahn Gruppe Deutschland.

Tobias B. Staehelin ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1978.



Carole Vischer

Nicht exekutives, unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrates seit 2013, Mitglied des Prüfungsausschusses seit 2016.

Präsidentin der Thyll-Stiftung, Hergiswil, Schweiz.

Carole Vischer studierte Rechtswissenschaften an der Universität Basel, Schweiz (lic. iur.).

Von 2002 bis 2011 leitete sie die gemeinnützige Thyll-Stiftung, Hergiswil, Schweiz.

Carole Vischer ist Schweizer Staatsbürgerin, geboren 1971.

3.3 Anzahl zulässiger Tätigkeiten

Gemäss Artikel 35 der Statuten dürfen die Mitglieder des Verwaltungsrates in den obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen von bis zu 20 Rechtseinheiten ausserhalb des Konzerns tätig sein. Nicht mitgezählt werden Rechtseinheiten, die durch die Gesellschaft kontrolliert werden oder die die Gesellschaft kontrollieren. Mandate in verschiedenen Rechtseinheiten, die unter gemeinsamer Kontrolle stehen, gelten als ein Mandat. Die Generalversammlung kann Ausnahmen bewilligen.

Im Übrigen stellt der Verwaltungsrat durch geeignete Vorkehren sicher, dass solche Tätigkeiten ausserhalb des Konzerns nicht in Widerspruch zur Wahrnehmung ihrer Pflichten als Mitglieder des Verwaltungsrates stehen.

3.4 Wahl und Amtszeit

Die Verwaltungsräte der Schindler Holding AG werden einzeln von der Generalversammlung gewählt. Die Amtsdauer eines jeden Mitgliedes ist ein Jahr und endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Eine Wiederwahl ist möglich.

Der Präsident des Verwaltungsrates und die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden ebenfalls durch die Generalversammlung gewählt.

Die Amtszeit eines Mitgliedes des Verwaltungsrates endet gemäss GLR an der ordentlichen Generalversammlung des Jahres, in dem es seinen 73. Geburtstag hat. In besonderen Fällen kann der Verwaltungsrat die Alterslimite erhöhen.

3.5 Interne Organisation

3.5.1 Aufgabenteilung im Verwaltungsrat

Der Verwaltungsratspräsident beruft die Sitzungen des Verwaltungsrates ein, bestimmt die Traktandenliste, bereitet die Sitzungen vor und leitet sie. Er entscheidet fallweise über den Beizug weiterer Personen zu den Beratungen des Verwaltungsrates. Jedes Mitglied kann unter Angabe des Traktandums mit kurzer Begründung die Einberufung einer Verwaltungsratssitzung verlangen.

Der Verwaltungsratspräsident nimmt in wichtigen Angelegenheiten in Abstimmung mit dem CEO die Interessen des Konzerns gegenüber Dritten wahr. Der Vizepräsident vertritt den Präsidenten des Verwaltungsrates in dessen Abwesenheit oder bei Ausstandsgründen.

Der Verwaltungsrat delegiert gewisse Aufgaben an Ausschüsse aus seiner Mitte. Er hat vier ständige Ausschüsse eingesetzt: Aufsichts- und Strategieausschuss (Supervisory and Strategy Committee), Nominationsausschuss (Nomination Committee), Vergütungsausschuss (Compensation Committee) und Prüfungsausschuss (Audit Committee). Der Verwaltungsrat wählt pro Ausschuss einen Vorsitzenden.

3.5.2 Aufgaben und Kompetenzen der Ausschüsse

Stand 31.12.2020	Aufsichts- und Strategieausschuss	Nominationsausschuss	Vergütungsausschuss	Prüfungsausschuss
Silvio Napoli	● (Vorsitz)	● (Vorsitz)		
Alfred N. Schindler		●		
Prof. Dr. Pius Baschera			● (Vorsitz)	
Erich Ammann	●	●		● (Vorsitz)
Luc Bonnard		●		
Patrice Bula			●	
Prof. Dr. Monika Bütler				●
Dr. Rudolf W. Fischer			●	
Orit Gadiesh	●			
Tobias B. Staehelin				
Carole Vischer				●

3.5.2.1 Aufsichts- und Strategieausschuss

Der Verwaltungsrat bestellt aus seiner Mitte einen vollamtlichen Aufsichts- und Strategieausschuss, bestehend aus dem Präsidenten und mindestens einem weiteren Verwaltungsratsmitglied.

Der vollamtliche Aufsichts- und Strategieausschuss stellt die Oberleitung und Überwachung der Geschäfte des Konzerns durch den Verwaltungsrat nach Art. 716a OR sicher. Darüber hinaus hat der Aufsichts- und Strategieausschuss insbesondere folgende Aufgaben:

- Erarbeitung der Unternehmenswerte (insbesondere Sicherheit, Qualität, Corporate Sustainability und Code of Conduct), der kurz- und langfristigen Ziele sowie der Strategie des Konzerns zuhanden des Verwaltungsrates
- in dringenden Fällen, wenn ein Verwaltungsratsbeschluss nicht rechtzeitig eingeholt werden kann, vorläufige Beschlussfassung und Intervention
- Vorbereitung der Verwaltungsratssitzungen und Überwachung der Umsetzung der Verwaltungsratsbeschlüsse
- Beschlussfassung über sowie Leitung von strategischen Projekten im Rahmen der Gruppenstrategie

Bezüglich weiterer Aufgaben des vollamtlichen Aufsichts- und Strategieausschusses wird auf das GLR verwiesen, welches auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet ist: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

3.5.2.2 Nominationsausschuss

Der Verwaltungsrat ernennt einen Nominationsausschuss bestehend aus dem Verwaltungsratspräsidenten und bis zu drei weiteren Verwaltungsratsmitgliedern, wovon mindestens zwei Vertreter der Mehrheitsaktionäre sein sollen.

Der Nominationsausschuss hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Überprüfung der Zusammensetzung und der Grösse von Verwaltungsrat und Konzernleitung sowie Aufstellung von Auswahlkriterien für die Nominierung von Verwaltungsrats-, Ausschuss- und Konzernleitungsmitgliedern sowie Überprüfung der entsprechenden Nachfolgepläne
- Evaluierung und Unterbreitung von Vorschlägen für die Nomination des Verwaltungsratspräsidenten, der Verwaltungsratsmitglieder und der Mitglieder des Vergütungsausschusses durch den Verwaltungsrat zur Nominierung und Wahl durch die Generalversammlung
- Evaluierung und Vorschlag für die Ernennung von anderen Ausschussmitgliedern, deren Vorsitzenden, des CEO und des Group General Counsel, zur Genehmigung durch den Verwaltungsrat
- Vorbereitung einer periodischen Selbstevaluation durch den Verwaltungsrat

Bezüglich weiterer Aufgaben des Nominationsausschusses wird auf das GLR verwiesen, welches auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet ist: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

3.5.2.3 Vergütungsausschuss

Gemäss Statuten hat die Gesellschaft einen Vergütungsausschuss, der aus bis zu drei Verwaltungsratsmitgliedern besteht, welche einzeln von der Generalversammlung gewählt werden.

Gemäss Artikel 27 der Statuten überprüft der Vergütungsausschuss jährlich das Vergütungssystem und macht dem Verwaltungsrat Vorschläge bezüglich:

- der fixen Vergütung, der Zielvergütung und der Nebenleistungen sowie der jährlichen variablen Vergütung an den Verwaltungsratspräsidenten, die exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates und den CEO
- der fixen Vergütung, der Zielentschädigungen und Nebenleistungen an die übrigen Konzernleitungsmitglieder
- der Gewährung von Darlehen oder Krediten an die Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Konzernleitung in Übereinstimmung mit Artikel 34 der Statuten

Der Verwaltungsrat bestimmt die Einzelheiten der Aufgaben und Zuständigkeiten des Vergütungsausschusses im GLR, welches auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet ist: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

Betreffend die Aufgaben des Vergütungsausschusses wird zudem auf den Vergütungsbericht verwiesen.

3.5.2.4 Prüfungsausschuss

Der Verwaltungsrat setzt einen Prüfungsausschuss ein, der aus mindestens drei Verwaltungsratsmitgliedern besteht. Gemäss GLR sind mindestens zwei Mitglieder nicht exekutive und nach Möglichkeit unabhängige Verwaltungsratsmitglieder. Der Vorsitzende und ein weiteres Mitglied müssen entsprechendes Know-how im Finanz- und Rechnungswesen besitzen. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses berichtet an den Verwaltungsrat.

Der Prüfungsausschuss nimmt insbesondere die folgenden Aufgaben wahr:

- Überprüfung und Genehmigung der Quartalsabschlüsse
- Überprüfung von Jahres- und Halbjahresabschluss und Empfehlung an den Verwaltungsrat zur Genehmigung
- Überprüfung der Leistung und Unabhängigkeit des Revisionsorgans sowie Genehmigung des Honorars
- Überprüfung und Festlegung der Prüfungsprogramme für Group Assurance, die Compliance-Abteilungen und IT Security

- Überprüfung der von Group Assurance, den Compliance-Abteilungen und IT Security erstellten Audit- und Statusberichte bezüglich der Implementierung von Massnahmen
- Erlass von neuen Richtlinien, Instruktionen, Klarstellungen oder anderen Anweisungen im Zusammenhang mit dem Code of Conduct

Bezüglich weiterer Aufgaben des Prüfungsausschusses wird auf das GLR sowie die Charter des Audit Committee verwiesen, welche auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet sind: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

Der Prüfungsausschuss pflegt den Kontakt mit der externen Revision. Er wird durch den Head Group Assurance sowie eine Audit-Expertengruppe unterstützt, welche über das notwendige finanzielle als auch technische Fachwissen verfügen.

3.5.3 Arbeitsweise des Verwaltungsrates und seiner Ausschüsse

Der Verwaltungsrat führt jährlich mindestens sechs Sitzungen durch, davon eine zweitägige Sitzung gemeinsam mit den Mitgliedern der Konzernleitung. Im Bedarfsfall finden Ad-hoc-Sitzungen statt.

Die Mitglieder des Aufsichts- und Strategieausschusses arbeiten grundsätzlich vollamtlich und tagen als Gesamtgremium durchschnittlich zwei- oder dreimal im Monat. Der Nominationsausschuss tagt regelmässig auf Einladung des Vorsitzenden, der Vergütungsausschuss tagt mindestens zweimal und der Prüfungsausschuss tagt mindestens viermal jährlich. Der Head Corporate Human Resources nimmt regelmässig an den Sitzungen des Vergütungsausschusses sowie des Nominationsausschusses teil. Der CFO, der Head Group Assurance und der Leiter Global Accounting & Reporting nehmen regelmässig an den Sitzungen des Prüfungsausschusses teil.

Stand 31.12.2020	Anzahl Sitzungen	Durchschnittliche Dauer (Std.) pro Sitzungstag
Verwaltungsrat	6	7
Aufsichts- und Strategieausschuss	vollamtlich	vollamtlich
Nominationsausschuss	5	3
Vergütungsausschuss	5	1
Prüfungsausschuss	4	7

Die Traktanden der Sitzungen werden durch ihre jeweiligen Vorsitzenden festgelegt. Über die Verhandlungen und Beschlüsse wird ein Sitzungsprotokoll geführt. Der CEO nimmt regelmässig an den Sitzungen des Verwaltungsrates teil. Der Beizug von anderen Mitgliedern der Konzernleitung und von weiteren (internen oder externen) Personen zu den Sitzungen des Verwaltungsrates bzw. seiner Ausschüsse erfolgt auf Einladung des jeweiligen Vorsitzenden. In der Audit-Expertengruppe, welche den Prüfungsausschuss unterstützt (vergleiche Ziffer 3.5.2.4), sind zwei externe Berater tätig.

3.6 Kompetenzregelung

Dem Verwaltungsrat obliegt gemäss Gesetz die Oberleitung und Oberaufsicht des Konzerns. Er hat die unübertragbaren und unentziehbaren Aufgaben nach Art. 716a Abs. 1 OR. Zusätzlich kann er in allen Angelegenheiten Beschluss fassen, die nicht der Generalversammlung durch Gesetz oder Statuten vorbehalten oder übertragen sind.

Dem Verwaltungsrat obliegt ebenfalls die Genehmigung bzw. die Beschlussfassung über:

- die Unternehmenswerte (insbesondere Sicherheit, Qualität, Corporate Sustainability und Code of Conduct), kurz- und langfristige Ziele und Strategie des Konzerns
- die wesentlichen Rahmenbedingungen für die Unternehmenstätigkeit
- die Planungen, das Budget und die Vorschauen des Konzerns
- die Wahl der Vorsitzenden der Ausschüsse des Verwaltungsrates und der Mitglieder des Aufsichts- und Strategieausschusses, des Nominationsausschusses sowie des Prüfungsausschusses, die Wahl des CEO, der Konzernleitungsmitglieder und des Group General Counsel
- den Jahresabschluss und den Vergütungsbericht
- die Vergütungsvorschläge zur Genehmigung durch die Generalversammlung

Die Konzernleitung hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Erarbeitung der strategischen und operativen kurz- und langfristigen Ziele zuhanden des Verwaltungsrates, in enger Zusammenarbeit mit dem Aufsichts- und Strategieausschuss
- Durchsetzung der vom Verwaltungsrat genehmigten strategischen und operativen Ziele
- Erarbeitung von Budgets, Planungen und Vorschauen zuhanden des Aufsichts- und Strategieausschusses respektive des Verwaltungsrates
- Durchsetzung der Unternehmenswerte (insbesondere Sicherheit, Qualität, Corporate Sustainability und Code of Conduct)
- Erlass verbindlicher Richtlinien für den Konzern

Bezüglich weiterer Aufgaben des Verwaltungsrates und der Konzernleitung wird auf das GLR verwiesen, welches auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet ist: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

3.7 Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat kontrolliert die Konzernleitung und überwacht ihre Arbeitsweise. Der Schindler-Konzern verfügt über ein umfassendes elektronisches Management Information System (MIS). Der Verwaltungsrat erhält mindestens quartalsweise einen Bericht. Der Aufsichts- und Strategieausschuss wird monatlich umfassend über die finanzielle und operative Entwicklung des Konzerns informiert. Unter Beizug der Verantwortungsträger werden die Berichte an den Sitzungen des Verwaltungsrates respektive des Aufsichts- und Strategieausschusses ausführlich diskutiert.

Schindler definiert und evaluiert anhand eines detaillierten Risikokataloges in einem Vier-Phasen-Prozess die für den Konzern wichtigsten Risiken. Die Risiken sind in die Kategorien Markt- und Businessrisiken, finanzielle, operative und organisatorische Risiken sowie Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltrisiken eingeteilt. In allen Risikokategorien werden auch rechtliche Aspekte geprüft. Der Vier-Phasen-Prozess ist wie folgt aufgebaut:

- Jede Konzerngesellschaft erstellt im Rahmen des Budgetprozesses eine Risiko-Matrix
- Die Risiken werden zu einer Konzern-Matrix zusammengefasst und von einem interdisziplinären Risikoausschuss, welcher die verantwortlichen Produktparten- und Konzernstabsleiter umfasst, eingehend geprüft. Der Konzernleitung wird in der Folge ein detaillierter Massnahmenkatalog für die wichtigsten Risiken vorgelegt.
- Die Konzernleitung prüft die Risiko-Matrix und den vorgeschlagenen Massnahmenkatalog und bringt Ergänzungen an
- Die wichtigsten Risiken werden dem Verwaltungsrat zusammen mit möglichen Massnahmen zur Verhinderung und Minderung potenzieller Schäden zur Beschlussfassung vorgelegt

Mindestens einmal im Jahr findet eine gemeinsame zweitägige Sitzung des Verwaltungsrates mit den Mitgliedern der Konzernleitung statt.

Sowohl Group Assurance, die Compliance-Abteilungen als auch das Revisionsorgan unterstützen den Verwaltungsrat in der Ausübung seiner Überwachungs- und Kontrollfunktionen.

4 Konzernleitung

4.1 Mitglieder der Konzernleitung

Stand 31.12.2020	Nationalität	Aktuelle Funktion (seit)	Mitglied seit
Thomas Oetterli (1969)	Schweizer	CEO (2016)	2010
David Clymo (1961)	Brite	Corporate Human Resources (2012), Stellvertretender CEO (2018)	2012
Urs Scheidegger (1969)	Schweizer	CFO (2018)	2018
Julio Arce (1968)	Spanier	Europa-Süd (2020)	2017
Matteo Attrovio (1972)	Italiener	CIO (2020)	2020
Karl-Heinz Bauer (1958)	Deutscher	CTO (2015)	2015
Paolo Compagna (1968)	Italiener	Europa-Nord (2015)	2015
Andre Inserra (1964)	Brasilianer	Amerika (2016)	2016
Jujudhan Jena (1968)	Amerikaner	Asien-Pazifik (2020)	2020
Christian Schulz (1964)	Deutscher	Operations (2017)	2016
Robert Seakins (1959)	Australier	Field Quality & Excellence (2020)	2017
Egbert Weisshaar (1956)	Schweizer	Escalators and Supply Chain (2017)	2017
Daryoush Ziai (1963)	Amerikaner	China (2016)	2016

4.2 Tätigkeiten und Interessenbindungen

Thomas Oetterli

CEO seit 2016, Mitglied der Konzernleitung seit 2010.

Mitglied des Verwaltungsrates der SFS Group AG, Heerbrugg, Schweiz.

Thomas Oetterli hat einen Abschluss in Betriebswirtschaft der Universität Zürich, Schweiz.

1994 trat er in den Schindler-Konzern ein und hatte verschiedene internationale Funktionen inne, unter anderem war er CEO der Schindler Aufzüge AG, Schweiz (2006–2009).

2010 wurde er Mitglied der Konzernleitung und war zunächst verantwortlich für die Region Europa-Nord (2010–2013), danach bis 2016 für China.

Thomas Oetterli ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1969.





David Clymo

Verantwortlich für Corporate Human Resources (Personal, Talent Management and Development), Mitglied der Konzernleitung seit 2012, Stellvertretender CEO seit 2018.

David Clymo hat einen Abschluss als Ingenieur des University College London, Grossbritannien.

Seine berufliche Laufbahn startete er 1985 als Wirtschaftsprüfer in London, Grossbritannien. Er hatte anschliessend verschiedene Funktionen bei der Jardine Matheson Group und im Schindler-Konzern inne, unter anderem als Leiter Personal Europa (2007–2009) und ab 2010 als Leiter Personal Global Business sowie Konzernstäbe. 2012 wurde er in die Konzernleitung berufen.

David Clymo ist britischer Staatsbürger, geboren 1961.



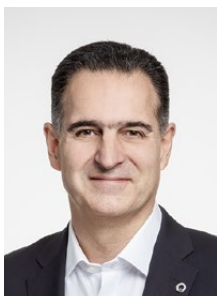
Urs Scheidegger

CFO, Mitglied der Konzernleitung seit 2018.

Urs Scheidegger hat einen Masterabschluss in Betriebswirtschaft (lic. oec.) inkl. Promotion (Dr. oec.) der Universität St. Gallen, Schweiz.

Seine berufliche Laufbahn begann er 2000 bei McKinsey als Senior Associate. Seit 2002 ist er im Schindler-Konzern in verschiedenen internationalen Funktionen im Finanzbereich tätig, als Area Controller Asien-Pazifik (2003–2006), als CFO für Schindler China (2007–2011) sowie als Leiter Area Controlling (2011–2018).

Urs Scheidegger ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1969.



Julio Arce

Verantwortlich für Europa-Süd, Mitglied der Konzernleitung seit 2017.

Julio Arce hat einen Bachelorabschluss in Elektrotechnik der Universität of Cantabria, Santander, Spanien, einen Master of Science in Wirtschaftsingenieurwesen der Universität Cantabria, Santander, Spanien, und einen Executive MBA der IE Business School, Madrid, Spanien.

Seine berufliche Laufbahn startete er 1995 bei Schindler Spanien und hatte danach verschiedene internationale Funktionen inne: CEO von Schindler Niederlande (2006/2007), Existing Installations Manager Schindler Spanien (2008–2011), Technischer Direktor Schindler Spanien und Schindler Iberia (2011–2014), CEO von Schindler Iberia und gleichzeitig Area Manager der Region Nordwestafrika und Marokko (2014–2017). 2017 wurde er Mitglied der Konzernleitung und war verantwortlich für Field Quality & Excellence (2017–2019).

Julio Arce ist spanischer Staatsbürger, geboren 1968.



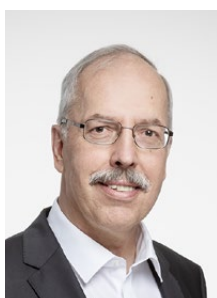
Matteo Attrovio

CIO, Mitglied der Konzernleitung seit 2020.

Matteo Attrovio hat einen Masterabschluss in Maschinenbau der Universität Genua, Italien, und einen Masterabschluss in Supply Chain and Operations der Festo Academy in Assago, Italien.

Seine berufliche Laufbahn startete er 2000 als Berater bei Accenture in Italien. Von 2005 bis 2014 war er in verschiedenen internationalen Funktionen für Magneti Marelli (FCA-Gruppe) tätig und danach bis 2017 als Chief Information Officer bei Leonardo S.p.A., Rom, Italien. Seit 2017 hat er die Funktion als Chief Information Officer beim Schindler-Konzern inne.

Matteo Attrovio ist italienischer Staatsbürger, geboren 1972.



Karl-Heinz Bauer

CTO, Mitglied der Konzernleitung seit 2015.

Karl-Heinz Bauer hat an der Universität Karlsruhe (TU), Deutschland, das Studium Allgemeiner Maschinenbau mit dem Titel «Dipl.-Ing.» abgeschlossen. Zudem besitzt er einen Business Degree der MIT Sloan School of Management, Cambridge, Massachusetts, USA.

Er begann seine berufliche Laufbahn 1984. Nach ersten Stationen als Entwicklungsingenieur in der Autoindustrie bekleidete er danach verschiedene technische Managementfunktionen in internationalen Unternehmen. Von 2007 bis 2015 war er als Chief Technology Officer mit globaler Verantwortung bei Honeywell Transportation Systems, Torrance, USA, und Rolle, Schweiz, tätig. 2015 trat er als Mitglied der Konzernleitung in den Schindler-Konzern ein.

Karl-Heinz Bauer ist deutscher Staatsbürger, geboren 1958.



Paolo Compagna

Verantwortlich für Europa-Nord, Mitglied der Konzernleitung seit 2015.

Mitglied des Kuratoriums der Beuth Hochschule für Technik Berlin, Deutschland.

Paolo Compagna hat einen Abschluss in Elektrotechnik der Technischen Hochschule Köln, Deutschland, und einen Abschluss als Diplom-Wirtschaftsingenieur der Beuth Hochschule für Technik, Berlin, Deutschland.

Er begann seine berufliche Laufbahn 1992. Bevor er 2010 zum Schindler-Konzern stieß, war er Area Business Manager und Mitglied der Geschäftsleitung bei Cofely, Köln, Deutschland. 2010 bis 2013 war er als Field Operations Manager bei Schindler Deutschland GmbH tätig, danach bis 2014 CEO von Schindler Deutschland AG & Co. KG.

Paolo Compagna ist italienischer Staatsbürger, geboren 1968.



Andre Inserra

Verantwortlich für Amerika, Mitglied der Konzernleitung seit 2016.

Vorsitzender des Beirats der Athié Wohnrath, São Paulo, Brasilien.

Andre Inserra hat einen Abschluss in Maschinenbau der FAAP (Fundação Armando Alvares Penteado), São Paulo, Brasilien, und einen Masterabschluss in Industrial Management der Chalmers University of Technology, Göteborg, Schweden.

Seine berufliche Laufbahn startete er 1989 als Ingenieur. Danach war er bis 2012 bei ABB in verschiedenen internationalen Funktionen tätig, zuletzt als Leiter Global Business Unit Mining and Cement in den USA und in der Schweiz. 2012 trat Andre Inserra in den Schindler-Konzern ein und übernahm bis 2016 die Funktion des CEO bei Atlas Schindler in Brasilien.

Andre Inserra ist brasilianischer Staatsbürger, geboren 1964.



Jujudhan Jena

Verantwortlich für Asien-Pazifik, Mitglied der Konzernleitung seit 2020.

Jujudhan Jena hat einen Abschluss als Wirtschaftsprüfer des Institute of Chartered Accountants of India, Indien.

Seine berufliche Laufbahn startete er 1990 bei Procter & Gamble in Indien. Seit 1998 ist Jujudhan Jena im Schindler-Konzern in verschiedenen internationalen Funktionen tätig, insbesondere als CFO und Area Vice President der Schindler Elevator Corporation, Morristown, USA (2008–2013), und zuletzt als CEO von Jardine Schindler (2014–2019).

Jujudhan Jena ist amerikanischer Staatsbürger, geboren 1968.



Christian Schulz

Verantwortlich für Operations, Mitglied der Konzernleitung seit 2016.

Christian Schulz ist Diplom-Ingenieur in Produktionstechnik der Technischen Universität Kaiserslautern, Deutschland, und hat einen Ph.D. in Maschinenbau der Technischen Universität Kaiserslautern, Deutschland.

Er begann seine berufliche Laufbahn 1993 bei ABB Deutschland und hatte verschiedene Funktionen inne. 2003 trat er in den Schindler-Konzern ein, zunächst als Produktlinienverantwortlicher Existing Installations bei Schindler Deutschland. Von 2009 bis 2014 war er Geschäftsführer der C. Haushahn Gruppe Deutschland, danach – bis zu seiner Berufung in die Konzernleitung 2016 – Leiter Service und Modernisierung im Konzern.

Christian Schulz ist deutscher Staatsbürger, geboren 1964.



Robert Seakins

Verantwortlich für Field Quality & Excellence, Mitglied der Konzernleitung seit 2017.

Robert Seakins hat das Royal Melbourne Institute of Technology, Melbourne, Australien, mit einer Electrical & Lifts Licence abgeschlossen sowie die University of New South Wales, Sydney, Australien, mit einem Master in Business Administration and Strategy.

Seine berufliche Laufbahn startete er 1980. Seit 2003 ist er im Schindler-Konzern in verschiedenen internationalen Funktionen tätig, insbesondere als Geschäftsführer von Schindler Hongkong (2010–2013) und zuletzt als Geschäftsführer von Schindler Australien (2013–2017). 2017 wurde er Mitglied der Konzernleitung. Bevor er 2019 seine heutige Funktion übernahm, war er für Asien-Pazifik verantwortlich.

Robert Seakins ist australischer Staatsbürger, geboren 1959.



Egbert Weisshaar

Verantwortlich für Escalators and Supply Chain, Mitglied der Konzernleitung seit 2017.

Egbert Weisshaar ist eidg. dipl. Einkäufer der SVME Aarau, Schweiz, und hat einen MBA des IMD Lausanne, Schweiz.

Er startete seine berufliche Laufbahn 1974 bei ABB und hatte verschiedene Supply-Chain-Funktionen in Grossbritannien, der Schweiz und den USA inne. 1993 kam er zum Schindler-Konzern und übte verschiedene internationale Funktionen aus, insbesondere als Area Manager Osteuropa (2009–2012) und als Leiter der Fahrtreppen-Division im Konzern (2013–2017).

Egbert Weisshaar ist Schweizer Staatsbürger, geboren 1956.



Daryoush Ziai

Verantwortlich für China, Mitglied der Konzernleitung seit 2016.

Daryoush Ziai hat einen Bachelor in Bauingenieurwesen des Virginia Military Institute, Lexington, Virginia, USA, einen Master in Bauingenieurwesen der Purdue University, West Lafayette, Indiana, USA, und einen MBA der Krannert Graduate School of Management, Purdue University, West Lafayette, Indiana, USA.

Er startete seine berufliche Laufbahn bei der United Technologies Corporation, wo er von 1989 bis 2014 in verschiedenen Managementpositionen tätig war, zuletzt als Vizepräsident Service für Otis China. Seit 2015 ist er CEO von Schindler China.

Daryoush Ziai ist amerikanischer Staatsbürger, geboren 1963.

4.3 Anzahl zulässiger Tätigkeiten

Gemäss Artikel 35 der Statuten dürfen die Mitglieder der Konzernleitung in den obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen von bis zu 20 Rechtseinheiten ausserhalb des Konzerns tätig sein. Nicht mitgezählt werden Rechtseinheiten, die durch die Gesellschaft kontrolliert werden oder die die Gesellschaft kontrollieren. Mandate in verschiedenen Rechtseinheiten, die unter gemeinsamer Kontrolle stehen, gelten als ein Mandat. Die Generalversammlung kann Ausnahmen bewilligen.

Im Übrigen stellt der Verwaltungsrat durch geeignete Vorkehren sicher, dass solche Tätigkeiten ausserhalb des Konzerns nicht in Widerspruch zur Wahrnehmung ihrer Pflichten als Mitglieder der Konzernleitung stehen.

4.4 Managementverträge

Die Schindler Holding AG hat keine Managementverträge mit Drittpersonen ausserhalb des Konzerns abgeschlossen.

5 Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Die entsprechenden Angaben befinden sich im Vergütungsbericht.

6 Mitwirkungsrechte der Aktionäre

6.1 Stimmrechtsbeschränkungen und -vertretung

Jede Aktie gibt das Recht auf eine Stimme, sofern sie als Aktie mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen ist. Die Statuten sehen vorbehältlich der Vinkulierung keine Stimmrechtsbeschränkungen für Aktionäre vor (vergleiche Ziffer 2.6.1).

Die Teilnahmerechte der Aktionäre an der Generalversammlung richten sich nach den Vorschriften des Gesetzes und der Statuten. Unter Vorbehalt der im Zusammenhang mit Covid-19 geltenden Bestimmungen, insbesondere gemäss dem Covid-19-Gesetz und den dazugehörigen Verordnungen, kann jeder Aktionär persönlich an der Generalversammlung teilnehmen und seine Stimme abgeben oder sich durch eine schriftlich bevollmächtigte Person vertreten lassen. Vertretung ist ebenfalls möglich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Eine elektronische Teilnahme an der Generalversammlung ist nicht vorgesehen.

Die Aktionäre können dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter auch elektronisch Vollmachten und Weisungen erteilen, wobei der Verwaltungsrat die Anforderungen an Vollmachten und Weisungen bestimmt (Artikel 18 der Statuten). Der unabhängige Stimmrechtsvertreter ist verpflichtet, die ihm von den Aktionären übertragenen Stimmrechte weisungsgemäss auszuüben.

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter wird jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Das Amt beginnt mit dem Tag der Wahl und endet mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Eine Wiederwahl ist möglich.

Gemäss Artikel 21 der Statuten erfolgen Abstimmungen und Wahlen an der Generalversammlung offen oder elektronisch. Wenn der Vorsitzende es anordnet oder die Generalversammlung es beschliesst, erfolgen Abstimmungen und Wahlen durch Stimmzettel im schriftlichen Verfahren. Seit 2014 erfolgen Abstimmungen und Wahlen an der Generalversammlung elektronisch.

Der Vorsitzende hat eine offen oder elektronisch durchgeführte Abstimmung oder Wahl als rechtsunwirksam zu erklären, wenn nach seiner Einschätzung das Ergebnis nicht eindeutig ist oder wenn ein oder mehrere Aktionäre umgehend begründete Zweifel an der Offensichtlichkeit des Ergebnisses geltend machen.

6.2 Statutarische Quoren

6.2.1 Präsenzquorum

Artikel 19 der Statuten sieht vor, dass für folgende Beschlüsse der Generalversammlung die Vertretung von mindestens der Hälfte des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals erforderlich ist:

- Wahl und Abberufung von Verwaltungsräten
- Umwandlung von Namenaktien in Inhaberaktien und umgekehrt sowie, unter Vorbehalt des individuellen Wahlrechts der Aktionäre, Umwandlung von Aktien in Partizipationsscheine
- Ausgabe von Genussscheinen oder Umwandlung von Partizipationsscheinen in Genussscheine
- Ausnahmen von der Eintragungsbeschränkung als Vollaktionär, wenn die Prozentgrenze überschritten wurde
- Beschlüsse, für welche gesetzlich oder statutarisch ein qualifiziertes Beschlussquorum besteht

6.2.2 Beschlussquorum

Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse grundsätzlich mittels der relativen Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Folgende Beschlüsse erfordern gemäss Statuten die Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte:

- alle Beschlüsse gemäss Art. 704 OR
- Beschlüsse über die Änderung der Firma, die Ausgabe von Genussscheinen und jede Änderung des Aktien- und Partizipationskapitals

6.3 Einberufung der Generalversammlung

Generalversammlungen werden vom Verwaltungsrat einberufen oder, falls erforderlich, vom Revisionsorgan oder von anderen Organen nach Massgabe der Art. 699 und 700 OR sowie gemäss Art. 8 Covid-19-Gesetz und Art. 27 Covid-19-Verordnung 3. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch einmalige Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» (SHAB). Die Publikation im SHAB ist für die Einhaltung der Einberufungsfrist relevant. Die Einberufung kann zusätzlich durch nicht eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragene Adresse der Namenaktionäre oder auf Wunsch des Aktionärs durch elektronische Mitteilung erfolgen. Statutarisch nicht vorgeschrieben, aber üblich ist zudem eine Publikation der Traktandenliste in ausgewählten Schweizer Tageszeitungen. Die Einberufungsfrist beträgt 20 Tage.

6.4 Traktandierung

Der Verwaltungsrat nimmt die Traktandierung der Verhandlungsgegenstände vor. Gemäss Artikel 17 der Statuten können Aktionäre, die 5% des Aktienkapitals vertreten, die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Das Verlangen ist unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes innerhalb der vom Verwaltungsrat angesetzten und einmalig im SHAB publizierten Frist schriftlich einzureichen.

6.5 Eintragung im Aktienbuch

An der Generalversammlung dürfen jeweils nur die per Stichtag im Aktienbuch als stimmberechtigt eingetragenen Aktionäre teilnehmen und das Stimmrecht ausüben. Der Verwaltungsrat ist bemüht, den Stichtag jeweils so festzulegen, dass er möglichst nahe am Tag der Generalversammlung liegt, d. h. in der Regel 5 bis 10 Tage vor der entsprechenden Generalversammlung. Ausnahmen zur Stichtagsregelung sind nicht vorgesehen. Der Stichtag wird in der Einladung zur Generalversammlung und auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht.

7 Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

7.1 Angebotspflicht nach Artikel 125 FinfraG

Gemäss Artikel 39 der Statuten wurde die Pflicht zur Unterbreitung eines öffentlichen Kaufangebots wegbedungen (Opting-out).

7.2 Kontrollwechselklauseln

Es bestehen keine vertraglichen Vereinbarungen (z. B. «golden parachutes», Kündigungsrecht) für den Fall eines Kontrollwechsels zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrates, der Konzernleitung oder weiterer Kadermitglieder.

Die Kapitalbeteiligungspläne sehen für den Fall eines Kontrollwechsels vor, dass die Umwandlung von Performance Share Units in Aktien bzw. Partizipationsscheine vorgezogen werden kann oder Sperrfristen verkürzt werden können.

8 Revisionsorgan

8.1 Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

PricewaterhouseCoopers AG ist seit 2020 Revisionsorgan der Schindler Holding AG und Konzernprüfer.

Der leitende Revisor übt diese Funktion seit 2020 aus. Der leitende Revisor wird, wie gesetzlich gefordert, alle sieben Jahre gewechselt.

8.2 Revisionshonorar

PricewaterhouseCoopers AG prüft die Konzernrechnung sowie die meisten in- und ausländischen Konzerngesellschaften. Das Honorar für die Revision und zusätzliche Dienstleistungen setzt sich wie folgt zusammen:

In 1 000 CHF	2020
Revisionshonorar	4 048
Zusätzliche Honorare	
Revisionsbezogene Zusatzleistungen	199
Steuerberatung	243
Transaktionsberatung	123
Total zusätzliche Honorare	565

8.3 Informationsinstrumente der externen Revision

Der Prüfungsausschuss beurteilt jährlich Leistung, Honorar und Unabhängigkeit des Revisionsorgans. Der Prüfungsausschuss bespricht und überprüft den Umfang der Revisionen sowie die daraus resultierenden Rückmeldungen. Daraus abgeleitet beschliesst er allfällige Anpassungen und Verbesserungen.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses oder der Prüfungsausschuss haben wesentliche nicht prüfungsbezogene Dienstleistungen (z. B. Steuerberatung), welche vom Revisionsorgan erbracht werden, vorab zu bewilligen.

Bezüglich weiterer Details wird auf das GLR sowie die Charter des Audit Committee verwiesen, welche auf der Internetseite der Gesellschaft aufgeschaltet sind: www.schindler.com – About Schindler – Corporate Governance – Organizational Regulations (www.schindler.com/com/internet/en/about-schindler/corporate-governance/organizational-regulations.html).

Das Revisionsorgan hatte im Berichtsjahr regelmässige Kontakte mit Mitgliedern des Aufsichts- und Strategieausschusses und dem CFO. Im Berichtsjahr fanden zwei Sitzungen mit dem Prüfungsausschuss statt.

Group Assurance berichtete viermal an den Prüfungsausschuss.

9 Informationspolitik

Der Schindler-Konzern verfolgt eine Informationspolitik, die auf Aktualität, Faktentreue und Vollständigkeit basiert. Kursrelevante Tatsachen werden im Rahmen der Ad-hoc-Publizitätsvorschriften der SIX Swiss Exchange umgehend veröffentlicht. Die Ad-hoc-Mitteilungen können zeitgleich mit der Meldung an die SIX Swiss Exchange und anschliessend noch während zweier Jahre abgerufen werden unter: www.schindler.com – Media (www.schindler.com/com/internet/en/media.html).

Zudem besteht die Möglichkeit, sich von Schindler per E-Mail-Verteiler kostenlos und zeitnah potenziell kursrelevante Informationen direkt zusenden zu lassen. Diese Dienstleistung wird angeboten auf: www.schindler.com unter Media – Subscription Service (www.schindler.com/com/internet/en/media/subscription-service.html).

Schindler informiert über das Jahresergebnis in Form eines Geschäftsberichtes in gedruckter und elektronischer Form. Der Geschäftsbericht (inklusive Vergütungsbericht) kann kostenlos bei der Gesellschaft bezogen oder unter www.schindler.com – Investors – Results – (www.schindler.com/com/internet/en/investor-relations/reports.html) heruntergeladen werden. Schindler präsentiert zusätzlich den Jahresabschluss an seiner jährlichen Bilanzmedien- und Analystenkonferenz sowie an der Generalversammlung.

Der Zwischenbericht per 30. Juni sowie die Kennzahlen per 31. März und 30. September stehen elektronisch unter www.schindler.com – Investors – Results (www.schindler.com/com/internet/en/investor-relations/reports.html) zur Verfügung.

Die wichtigsten Termine sind:

	Abschluss	Publikation
Abschluss des Geschäftsjahres	31. Dezember	
Bilanzmedien- und Analystenkonferenz		Mitte Februar
Veröffentlichung des Geschäftsberichtes		Mitte Februar
Kennzahlen	31. März und 30. September	April und Oktober
Zwischenbericht	30. Juni	August
Generalversammlung		2. Hälfte März

Die genauen Daten für das laufende Jahr sowie das Folgejahr sind abrufbar unter: www.schindler.com – Investors – Financial Calendar (www.schindler.com/com/internet/en/investor-relations/calendar.html).

Unter www.schindler.com sind neben allgemeinen Informationen zum Konzern die Geschäftsberichte, die Pressemitteilungen sowie der aktuelle Aktienkurs verfügbar.

Interessierte Personen können über folgende Ansprechpartner auch direkt mit dem Konzern in Verbindung treten:

Schindler Holding AG
Seestrasse 55
6052 Hergiswil
Schweiz
Telefon +41 41 632 85 50

Schindler Management AG
Zugerstrasse 13
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 32 32
Telefax +41 41 445 40 40
email@schindler.com

www.schindler.com

Nicole Wesch
Head Global Communications
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 50 90
nicole.wesch@schindler.com

Marco Knuchel
Head Investor Relations
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 30 61
marco.knuchel@schindler.com